

3. Sofa, Holz, an der Rückenlehne schön geschnitzte Ranken und Rocailles. Mitte des XVIII. Jhs.
4. Bett, Holz, braun gebeizt, mit dem österreichischen Doppeladler, 1796; oben Flammenurne.
5. Großer Schrank, doppelflügelig, XVIII. Jh.
6. Schubladenkasten, braun gebeizt, im Mitteltürchen Auge Gottes, mit getriebenen Messingbeschlägen. Ende des XVIII. Jhs.
7. Uhr (im Salon), Nußbaum, mit eingelegtem Bandornament. Werk von William Jourdain, London. Am Zifferblatt vier Figuren (Jahreszeiten) und Ornamente in getriebenem Silberblech. Anfang des XVIII. Jhs.
8. Hohe Wanduhr, braunes Holz, mit reichen Rocailles geschmückt. Am Zifferblatt in Messing getriebene Figuren. Mitte des XVIII. Jhs.
9. Tischuhr. Auf einem Alabastersockel zwei Jaspisschalen, dazwischen das runde Gehäuse, reich verziert mit Ornamenten aus vergoldeter Bronze. Empire, Anfang des XIX. Jhs.
10. Uhr aus Alabaster. Auf dem Postamente kniet Amor, daneben steht ein Mädchen, das mit dem Finger die Spitze des Pfeiles prüft. Anfang des XIX. Jhs.

Öfen. Öfen: 1. Kachelofen, im Grundrisse in Form eines Zwölfpasses, als Aufsatz eine Vase; weiß glasiert. Ende des XVIII. Jhs. Stammt aus Grünberg in Böhmen.  
2. Empireofen, grün glasiert, rund, verziert mit Lorbeergirlanden. Als Aufsatz Vase mit Jahreszahl 1783. Stammt aus Salzburg.

Waffen. Waffen: 1. Armbrust mit Elfenbeinbelag, darin eingraviert Ranken, ein Landsknecht, eine nackte Frau. Aufzugwinde mit Kurbel. Anfang des XVI. Jhs.  
2. Steinschloßgewehr. Am Schaft in Elfenbein eingelegte Ranken mit jagdbaren Tieren und Vögeln, ein Weidmann und Putto mit Wappen. Am Schlosse gravierte Jagdszenen, Eberjagd, Hirschhetze. Ende des XVII. Jhs.  
3. Steinschloßgewehr. Am Laufholz in Elfenbein eingelegt verschiedene jagdbare Tiere, am Kolben zwei Jäger zu Pferd und zwei zu Fuß. Am Schlosse gravierte Messingmontierung (ein Jäger schießt eine Gemse) und Stahlmontierung (ein Hund hetzt einen Hirschen). Marke: Monogramm *J. N. L.* XVIII. Jh.  
4. Steinschloßgewehr. Kolben geschnitzt, Monogramm Jesu, Jahreszahl 1642. Schloß graviert mit Ranken. Marke: . . . *D.*  
5. Steinschloßgewehr. Kolben mit Perlmuttereinlagen, am Schaft eingelegte Perlmutterrosetten. Schönes graviertes Messingbeschläge. XVIII. Jh.  
6. Türkisches Steinschloßgewehr mit reichem ornamental graviertem Messingbeschläge.  
7. Kapselgewehr. Am Schaft Messingbeschläge mit getriebenen Ranken und einem Hirschen. Am Anfange des Laufes eingelegte Messingornamente.  
8. Kapselgewehr. Am Schaft geschnitzte Ranken und eingelegte Messingranken. Am Laufe in Messingeinlage Linienornamente und die Inschrift: *Anno 1624.*  
9. Sechs kurze Karabiner mit Steinschlössern. Marken: *So: Adam Grazl in Wienn. — A. Setsch. — In Setsch.* Alle gleichzeitig, mit Messingbeschlägen.  
10. Pulverhorn mit vergoldetem Bronzebeschläge.

Jägerhaus. Jägerhaus: An der Straße, einstöckiger Bau mit abgeschrägtem Ziegel-Giebedach, 5 Fenster Straßenseite. Am Giebel großes Steinwappen des Erzbischofs Grafen Firmian, auf der Tür die Jahreszahl 1852.



Fig. 588 Weitwörth, Schloß, Tonstatue der hl. Elisabeth, Mitte des XV. Jhs. (S. 587)